



Herausgegeben von **Andreas Ehresmann**

Das Stalag X B Sandbostel Geschichte und Nachgeschichte eines Kriegsgefangenenlagers

400 Seiten, 514 Abbildungen,
Hardcover mit Fadenheftung und
Lesebändchen, 21 x 26,8 cm
ISBN 978-3-86218-074-5, € 29,90
Erstauslieferung 29.4.2015

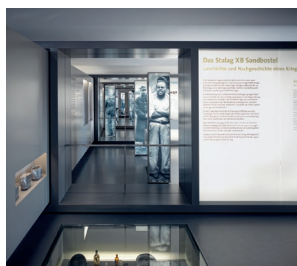
Noch vor Beginn des Zweiten Weltkriegs plante die Wehrmacht die Einrichtung des Kriegsgefangenen-Mannschafts-Stammlagers (Stalag) X B im niedersächsischen Sandbostel. Bis zur Befreiung am 29. April 1945 waren hier mehrere Hunderttausend Gefangene aus der ganzen Welt interniert. Ihre Behandlung war durch völkerrechtliche Verträge geregelt, doch wurde regelmäßig gegen diese verstoßen. Den sowjetischen Soldaten verweigerte die Wehrmacht jeglichen Schutz durch das Völkerrecht. Tausende von ihnen starben an Hunger und Krankheiten. Die im April 2013 in der Gedenkstätte Lager Sandbostel eröffnete Dauerausstellung und das Buch geben einen eindrucksvollen Überblick über die Geschichte des Ortes. Im Mittelpunkt stehen die Schicksale der Kriegsgefangenen und der etwa 9.500 KZ-Häftlinge, die kurz vor Kriegsende aus dem KZ Neuengamme und einigen seiner Außenlager nach Sandbostel kamen. Weitere Themen sind die Nachnutzung des Geländes – u.a. als britisches Internierungslager und als Notaufnahmelager für DDR-Flüchtlinge – und die Entstehung der Gedenkstätte. Das Buch präsentiert einen Großteil der Ausstellungsexponate und -texte. Sie werden durch vertiefende wissenschaftliche Aufsätze der Kuratorinnen und Kuratoren ergänzt.

- **Das größte Kriegsgefangenenlager in Nordwestdeutschland**
- **Zahlreiche unveröffentlichte Dokumente und Fotografien**
- **Thema von internationaler Bedeutung**

»Sandbostel ist in einem Atemzug zu nennen mit Namen wie Bergen-Belsen, Gardelegen, Wietzendorf oder Esterwegen.« Jürgen Trittin, 1994



Der Herausgeber Andreas Ehresmann war von 2007 bis 2013 für den Aufbau der Gedenkstätte Lager Sandbostel verantwortlich. Seit 2013 leitet er die Gedenkstätte und ist Geschäftsführer der Stiftung.



1 Razzia bei den italienischen Offizieren, Sommer 1944 2 Häftlinge auf dem Weg von der Lagerküche B in den ehemaligen KZ-Bereich, April 1945 3 Ausstellungsansicht in der Gedenkstätte, 2014

Dölling und Galitz Verlag GmbH
München · Hamburg gegr. 1986
www.dugverlag.de

Rückfragen an
Roberta Schneider
Friedensallee 26, 22765 Hamburg
Tel. 040/389 35 15
dugpresse@mac.com